



ligen Beschlüssen die rechte Mitte finden... (Text continues with political and social commentary)

Wir fordern für die deutsche Republik ein politisches Parlament als den alleinigen Träger des Volkswillens... (Text continues with demands for political reform)

Die brütenden Körperkassen geben nicht an Urwälden hervor... (Text continues with various social and political observations)

Wir fordern die Überwindung von Kassenkampf und Klassenkampf durch Befestigung sozialer Gesinnung... (Text continues with proposals for social harmony)

Ein Tag, gelebt im Paradiese... Von Glandias Gollini. Er hieß Hans Aaver Gwendolin, Weichschreier von Groß-Wroffenheim... (Main story text begins)

produktion erscheint und zwar in solcher Weise, als die Wirtschaftseinheit auf den Einfluss fremder Wirtschaftskräfte eigenem Überflusse angelehnt ist... (Text continues with economic analysis)

Für die Verwirklichung der Produktionsmittel (Kollektivierung), deren grundsätzliche Ablehnung ebenso aus politisch-psychologischen wie wirtschaftlichen und rechtlichen Gründen befehle... (Text continues with economic and political arguments)

Der Kulturkampf hat am religiösen Leben höchstes Interesse, doch besteht seine Aufgabe lediglich darin, die Entfaltung und Bereinerklärung des religiösen Lebens sicher zu stellen... (Text discusses religious freedom and education)

Die Arbeiterratswahl in Breslau.

Nachdem die erste Versammlung der Arbeiter, Anwerter und Beamtenanhelfer am 19. April ergebnislos verlaufen, haben die zur Ausarbeitung eines Wahlvorschlages gewählten Kommissionen... (Text reports on the election process in Breslau)

a) Betriebe, in denen mindestens 100 und höchstens 200 Wahlberechtigten beschäftigt sind... b) Die Wahlberechtigten kleineren Betriebe... c) Die Wahlberechtigten in öffentlichen Betrieben... (List of election regulations)

Die Wahlberechtigten sind: a) Alle Personen, welche über 18 Jahre alt sind... b) Die Erwerbsfähigen... c) Die Angehörigen der Arbeiter... (List of eligible voters)

Der Wahlzettel enthält folgende Angaben: a) Die Bezeichnung des Betriebs... b) Die Bezeichnung des Arbeiterrats... c) Die Bezeichnung des Kandidaten... (Details of the ballot paper)

Die Wahlurnen sind öffentlich. Die Wahlurnen sind öffentlich. Die Wahlurnen sind öffentlich... (Text regarding public election process)

Abonnieren Sie bei Ihrer Postanfrage für Mai und Juni auf 'Die freie Meinung'... (Subscription information for the newspaper)

Die Geschichte von Gwendolin und Hans Aaver... (Continuation of the main story text)

Die Geschichte von Gwendolin und Hans Aaver... (Continuation of the main story text)



**Stadttheater.**  
 Sonntag 7 Uhr:  
**Mona Lisa.**  
 Montag 7 Uhr:  
**La Traviata.**  
 Dienstag 7 Uhr:  
**Sin Maskenball.**  
 Mittwoch 7 Uhr:  
**Die lustigen Weiber  
 von Windsor.**

**Schauspielhaus.**  
 Operettenbühne. T. 1. 2543.  
 Sonnabend 7 1/2 Uhr:  
**Wiener 2. Ut.**  
 Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:  
**Alt-Wien.**  
 Sonntag und Donnerstag  
 7 1/2 Uhr:  
**Frühlingsluft.**  
 Montag 7 1/2 Uhr:  
**Schwarzwaldbüchel.**  
 Dienstag 7 1/2 Uhr:  
**Der Soldat der Marie.**  
 Mittwoch 7 1/2 Uhr:  
**Der fidele Bauer.**  
 Freitag 7 1/2 Uhr:  
**Die Hofe von Stambul**  
 Sonnabend 7 1/2 Uhr  
 zum ersten Male:  
**Die Faschingsfee.**

**Albertis  
 Marionetten-Theater**  
 (Münchener Kleinkunst)  
 Beginn der Sommerzeit  
 Sonntag, 4. Mai 1919,  
 nachm. 3 und 4 1/2 Uhr  
 im Glaspavillon v. d. Hof-  
 & Börsk in Gröbchen mit  
**Verwunschene Prinz**  
 Märchen, 5 Akte, Musik,  
 Gesang.  
 Spieltage: Sonntags, Dien-  
 stags, Donnerstags u. Sams-  
 tags je 2 Vorst. nachm.  
 3 und 4 1/2 Uhr.  
 Preise M. 1.-, 0,75, 0,45

**Victoria-Theater.**  
 Sonnabend u. täglich 8 Uhr:  
**Herrschaftliche  
 Wohnungen.**  
 Sonntag 3 1/2 Uhr:  
**Nachm.-Vorstellung  
 Herrschaftliche  
 Wohnungen.**

**Dominikaner!**  
 Einziges Volks-Varieté  
 Tgl. Anf. 6 1/2, 7 1/2, Konzert  
 Ab 7 1/2:  
**Grosse Familien-  
 Vorstellung.**  
 Jeden Sonntag:  
**Neuer Programmwechsel**  
 Für jeden ein paar  
 frohe Stunden.

**MC**  
 Mignon-Lichtspiel  
 Vorname  
 Filmkunstbühne  
 Gertelstraße 16

Narv. 2.-5. Maleinschl.  
**Robert Warwick**  
 Amerik. bedeutendster Filmstar  
 i. d. spanis. u. all. Kriminalroman.  
**Der Schmuck  
 der Madonna**  
 5 grosse Akte  
 Verblüff. Ausstattung.  
 Melodramatische Darstell.  
 Dazu das gute  
**Belprogramm.**  
 Beginn 3 1/2, Anf. 4 Uhr,  
 Sonntag 2 1/2, Anf. 3 Uhr.

**PALAST  
 Theater**  
 Ab 3. Mai:  
**Die letzte Nacht.**  
 Ausserdem  
**Oplumträume**  
 Abendromane  
 Trammit.  
 4 Akte.



Dir.: Hans Krainik.  
 Regie: Paul Martin.  
**Neuer Spielplan**  
 vom 1. bis 15. Mai 1919:  
**Oly Borge**  
 Vortrags-Soubrette  
**2 Aristens**  
 Akrobat. Dressurakt  
**2 Hallecks**  
 Der Triumph d. Schiess-  
 kunst u. Messerwerfen  
**Maria Schaffner**  
 und Assistent  
 Saltomortale auf dem  
 Tanzseil  
**Ferry-Daett**  
 Gesang und Tanz  
**Walders & John**  
 Kopf- u. Stirn-Percheakt  
**3 Gehrings**  
 Marinorkulturen  
 erster Meister  
**Piefke u. Pafke**  
 die urkomischen  
 Exzentriker  
**Erhardt Metz**  
 der erfolgichere  
 Humorist  
**Zeltgarten-Lichtspiele**  
 Neue Bilder.  
 Vorverkauf an der  
 Tagesk. tägl. v. vorm.  
 10-12 u. nachm. v. 3-5 U.  
**Am 16. Mai,**  
 abends 7 1/2 Uhr:  
**Eröffnung**  
 der  
**Sommer-Bühne**  
 mit  
 Walther Bahrmann.

**Kammer-  
 LICHT-  
 SPIELE**  
 Ab 3. Mai:  
**Der Sohn der  
 Prostituierten**  
 Viggo Larsen  
 als Sohn einer  
 freien Liebe.  
 Dazu  
 Eva contra Adam.

**Kabarett  
 Kaiserkrone**  
 Schweißnitzerstadtgraben 9  
 Täglich Vorstellung  
 des brillanten  
 Hauptprogramms.  
**Kahlbaums  
 Litörstudien**  
 im Kabarett Kaiserkrone  
 ff. Löhre u. Weine  
 S. Ehrler

**D. K.  
 Gesellschaftssaal**  
 Friedr.-Wilh.-Str. 35  
 Tel. 8874  
 Orchester: A. Gillmeister.  
 Jeden Donnerstag:  
**5-Uhr-Janz-See**  
 Beginn 5 Uhr.  
 Jeden Sonntag:  
**Ball intim**  
 Beginn 8 Uhr.

**Die gemütlichen  
 Weinstuben  
 Zur Klausel**  
 Schmiedstraße 31/32  
 I. u. II. Etage  
**Künstler-Konzert**

**„Am Ziel“:**  
 Band 4 ist erschienen.  
 Verlag E. Gaber.

Eröffnung demnächst.

**DK  
 Lichtspiel-Theater**  
 Friedrich-Wilhelm-Strasse 30.  
 Direktion: Ernst Eisner.

**Der grosse Breslauer Erfolg!**  
**Nochmals 7 Tage verlängert**  
 bis einschl. Donnerstag, den 8. Mai  
 Bisher  
**70**  
 ausverkaufte Vorstellungen.  
**Die  
 Prostitution**

Das  
**Dirnentum**  
 oder  
**Die Liebe  
 der Strasse**

Ferner:  
 Ab Freitag sofort nach Fertigstellung!  
**Eigene Originalaufnahmen des D. K.!**  
**Vorführung nur im D. K.!**  
**Der 1. Mai 1919 in Breslau!**

**Riesen-Demonstration**  
 für den Völkfrieden  
 und Gefangenenerfreung.  
 im Auftrag und mit Unterstützung des  
 Kartells der freien Gewerkschaften  
 u. der sozialdemokratischen Partei.  
 Beginn zirka 3, 4, 30, 6, 7, 30, 8, 45  
 Preise der Plätze: 1.50, 2, 2.50, 3, 3.50.  
 Das beispiellos starke Andrängen  
 wegen wird der Besuch der Nach-  
 mittags-Vorstellungen dringend  
 empfohlen. [2759]

**Apollo**  
 Herdammstr. 100 Fernsprecher 5810  
 Jeden Sonntag:  
**Vornehmer Tanz**  
 Jeden Mittwoch:  
**5-Uhr-Tanz-See.**  
 Linke 8. Richtung Strehlener Tor.

Voranzeige!  
**Cabarett Fürstenhof**  
 (Bunte Bühne).  
 79 Gartenstraße 70.  
**Eröffnung Anfang Mai cr.**  
 Täglich:  
**Erstklassige Künstler-  
 Vorstellung.**  
 Bornehme künstlerisch ausgefallene Räume.  
 Die größte Sehenswürdigkeit Breslaus.

**Siegfried**  
 Kürstlerstraße 12/18 Fernspr. 2005  
 Jeden Sonntag und Mittwoch  
**Großes Streich-Konzert**  
 ausgeführt  
 vom Breslauer Konfession-Orchester  
 unter persönl. Leitung  
 des Herrn Béla Reumánovics  
 Im Saale:  
**Vornehmer Tanz**

Neu! **Maxim** Neu!  
 Inh.: Franz Struch  
**Café und Diele**  
 Ohlauer Strasse 47 Tel. 5668  
 neben Bezirkskommando  
 Täglich: **Künstler-Konzert**  
 Intimer vornehmer Aufenthalt  
 Reichhaltige Auswahl von Getränken  
 Treffpunkt aller Fremden.

**Café Austria-Diele**  
 Täglich ab 4 Uhr  
**Künstler-Konzert**  
**5 UHR-TEE**  
 J. J. Rauchberger, nur Tauentzienplatz 10b

**Festfale  
 Rosengarten  
 Morgenau**  
 3 Wintert  
 hinter dem Wappenhof  
 Inh. H. Pressa. Tel. 1818.  
 Jeden  
 Sonntag u. Donnerstag  
**Vornehmer Tanz.**

**Wilhelmshafen**  
 Jeden  
 Sonntag u. Mittwoch  
**Strand-Ball.**  
 Dampferverkehr.

**„Bürgerpark“  
 Frickern**  
 Inh.: H. Neuburger  
 Jeden Donnerstag  
 und  
 Sonntag  
**Vornehmer Tanz.**

**Circus Busch**  
 Luisenplatz. Telef. 3824.  
 Tägl. 7 1/2 Uhr, Sonntag nachm. 3 1/2 u. abds. 7 1/2  
 das mit grosser Beifall aufgenommene  
**Eröffnungs-Programm.**  
**Hegelmann-Truppe**  
 die phänomenalsten Luftgymnasten  
**Rudetsky's Bärenkinderstube.**  
**3 Brocklyn's**, musik. Scherenschleifer.  
**Hilde Alvers u. Partner.** 4 Akthom.  
**9 Uhr Internationale 9 Uhr**  
**Ringkampf-Konkurrenz.**  
 Allabendlich spannende Kämpfe  
 unter Leitung des bekannten Kampfrichters  
**Hermann Metzner, Berlin**  
 um den Preis von  
**8000 Mk. und 3 Ehrenpreise.**  
 Bis jetzt sind folgende Anmeldungen eingegangen:  
 Herrmann, Meistringer; Bilkart, Meistringer  
 von Bayern. Hamburg.  
 Paradanoff, Meistringer. Franz Saurer, Weltmeister  
 im Mittelgew. München  
 Erikson, Meistringer. Lupp, Meisterschafts-  
 ringer von Deutschland  
 Apollon, Champion von Lenz Winghart, Meist-  
 ringer v. Württemberg  
 Frankreich. Schmitz, Meistringer  
 von Kiel.  
 Westergaard-Schmidt. Gommel, Amateurwelt-  
 Meistr. v. Deutschl. meistr. von Bayern.  
 Barkowick, Meist- van der Heyd, Meist-  
 ringer von Bayern. ringer von Köln.  
 Raudoff, Meistringer. Mokny, Meistringer von  
 von Oesterreich. Polen.  
 Lockmeyer, Europa- Oesterreicher, Meistringer  
 Meistr. Steiermark. ringer von Westpreussen.  
 Piet van Andree, Meist- Oesterreicher, Meistringer  
 ringer von Holland. ringer von Westpreussen.  
 Sonntag nachmittag hat jeder Erwachsene  
 auf allen Sitzplätzen ein eigenes Kind frei.  
 Vorverkauf täglich von 11-3 Uhr an den Circus-  
 kassen (Telef. 8824) u. im Verkehrs-Büro Barasch  
 Ring (Telefon 413). [14/21]

**Kabarett  
 Fürst Blücher**  
 Die wirkliche Kleinkunstbühne  
 Reusschestr. II-12 Reusschestr. II-12  
 Täglich das neue Mai-Programm!  
**Fred Helm**  
 Humorist  
**Angelica Wandras**  
 Humoristin  
**Emil Spielmann**  
 der lustig. Vortragskünstler u. Konferenzler  
**Hella Deloni**  
 die bekannte humorist. Vortragskünstlerin  
**Herbert Kroecker**  
 Opernsänger  
 Künstler-Kapelle  
**! Lobschen !**  
 — Anfangs Wechentags 7 Uhr —  
 Sonn- und Festtag 5 Uhr nachmittags.

**Restaurant  
 Schaffgotschgarten**  
 Von Erdstation Linie 1 oder Dampferhaltestelle  
 Oberflöhen in 10 Minuten bequem  
 zu erreichen.  
 Herrlicher Spaziergang am Oberdamm.  
 Jeden Sonntag:  
**Vornehmer Tanz**  
 Jeden Mittwoch:  
**5 Uhr-Tanz-See.**

**F. R. Lange's Weinstuben**  
 Junkernstrasse 14.  
**Täglich Künstler-Konzert**  
 ausgeführt von der beliebtesten Hauskapelle.  
 Sonntag v. 12-2 Uhr: Früh-Künstler-Konzert.

**L. Koch's Weinstuben**  
 Karlstraße 3  
 (Direkt an der Schweißnitzer Straße)  
**Täglich Künstler-Konzert.**  
 Weine nur erster Firmen.  
**Restaurant „Zum Pfeiffer“**  
 Ohlauerstr. 45, schrägüber vom Bezirkskommando  
 Spezialausbechank der Schmitheiss-Brauerei  
**bestgepflegte Schmitheiss-Biere**  
 Erstkl. Küche bei mässigen Preisen  
 Neu eröffnet! Inhaber: R. Werner. Neu eröffnet!  
 Mit einer Beilage.



preußen und Buchheim, Weisfänger und Coeffen. Als er  
hoben an der Adler G. G. M. und der Osterreicher Handball.  
Nach 10 Minuten hatte der Osterreicher den Adler auf beiden  
Schultern gerungen. Es rangen demnach Kuba (Deutschland)  
und Buchheim (Österreich); ein Kampf, nach allen Regeln der  
Kunst durchgeführtes Spiel der Gasse, das aber nach 30 Minuten  
als unentschieden abgebrochen werden mußte. Zufolge haben Hock  
mann (Wabern) und Kallion (Wabern) gegeneinander. Das  
Ringen endete nach 15 Minuten mit dem Siege des Franzosen.  
Das Publikum wurde wiederholt und wurde dem Sieger  
schaffen Beifall. — Die Konkurrenz wird fortgesetzt.

Alberts Marionetten-Theater (Münchener Kleinkunst) eröffnet  
am Sonntag, den 4. d. M. im Klaspavillon des Gesell-  
schafts-Gaules von 12 Uhr bis 1 Uhr in der  
Sommertheaterzeit mit „Brennendem Wein“. Während die  
5 Akten. Wie die Begleitung der Gesänge und Ausfüllung der  
Zwischenpausen in ein reichhaltiges, verlässliches, febe Höhe  
Programmwechsel. Die neuen Dekorationen sind von Stadttheater-  
maler Bereich angefertigt.

Mignon-Theater, Ab 8. Mai wird im neuesten Dres-  
lauer Stadttheater, dessen Vorführung und intime Ausgestaltung den  
Aufenthalt dort besonders angenehm gestaltet. Im Mignon-Theater  
Spieltheater auf der Gartenstraße, der Film „Liesland“ zur

Vorbereitung gelangen. Erst nach dem Operntheater umgebildet,  
wird „Liesland“ im Film zu einem spannenden Dramenstück,  
dessen Reiz durch den ergötlichen Hintergrund noch erhöht wird.  
Die überaus zahlreichen Freunde der Oper werden sich diesen  
Film zweifellos ansehen, denn er bietet in gewisser Hinsicht eine  
Erklärung der Opernhandlung. Allerdings wäre zu wünschen,  
daß die Kunst zu dem Film mehr als nur einige Worte, wie  
z. B. das „Kanz.“ und „Schmelzmotte“, aus dem Film her, doch  
freut man sich immerhin der direkten und unmittelbaren Be-  
gleitung durch das Klavier, den Raum vorzüglich sich anpassende  
Orchester.

**Unterernährung.**  
**Heralan Lecithinpillen**  
Arzt. empfohlen bei Schwächezuständen nach erschöpfenden Krank-  
heiten (Grippe, Nerven-, Lungenerkrankungen), enthalten blutbildende  
Salz- und Nervenzugbestand. Vorzüglich bei allen Nervenleiden.  
Depot und Versand nur durch  
**Apothek in der Schweidnitzer Strasse 43a**  
Ecke Hummerel. **Telephon 335.**  
Johannes Müller, Breslau.

**Augenärztliche Brillenverordnungen**  
werden gewissenhaft, lehrerfrei und preiswert ausgeführt  
von dem staatlich geprüften Augenoptiker  
**Heidrich Stadttheater gradenber.**  
Besondere Auswahl von neuesten Fassungen und Glasarten.

**Permenpha-Brillengläser**  
geben gleichmäßig ruhiges und deutliches Sehen.  
**Optiker Jos. Garai, Breslau, Albrechtstr. 4.** Telephon 1877

**Öffentliche Versammlung**  
Freitag, den 9. Mai, 8 Uhr abends  
in der Germania-Halle, Waisenplatz 16.  
Vortrag über:  
**Die politische Lage.**  
Redner: Herr Rechtsanwalt Walter Tietz  
und über  
**Brauchen wir in Breslau eine Einwohnerversicherung?**  
Redner: Herr Dr. Krüger.  
**Schutzbund Schlesische Notwehr.**

**Konzerthaus Wappenhof**  
Breslau Inh. O. Thomas Morgenau  
**Grosse Doppel-Konzerte**  
Jeden Dienstag und Sonnabend: ausgeführt vom **Hombéry Miksa-Orchester**  
Dir. Max Homberg und dem **Breslauer Konzert-Orchester**  
Direkt. Paul Hüster und Artur Ahl  
Jeden Donnerstag: ausgeführt vom **Hombéry Miksa-Orchester**  
Dir. Max Homberg und dem **Reindel-Orchester (Militär-Musik)**  
pers. Leitung d. Musikdir. Reindel.  
Ausserdem: **Tägliche Konzerte**  
des **Hombéry Miksa-Orchester**  
Dir. Max Homberg.

Unsere Spezialhäuser sind die  
**GRÖSSTEN DEUTSCHLANDS**  
für Blusen-Kleider-Röcke  
**Blusen-Oben**  
Breslau  
Schweidnitzer Straße 3435  
UNSERE ZWEIFACHSCHAFTEN:  
LEIPZIG-HAMBURG-MÜNCHEN-BERLIN  
B. M. M.

**Arbeiterratswahl. Versammlung**  
der Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenauschüsse  
Dienstag, den 6. Mai 1919, abends 7 1/2 Uhr  
im großen Saal des Schützenvereins.  
**Tagesordnung:**  
Beschlußfassung über den Entwurf einer Wahlordnung  
zur Arbeiterratswahl.  
(Bergl. Ausführungen im rehabilitierten Teil.)  
Um zu verhüten, daß diese Versammlung der  
Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenauschüsse 1. zu  
groß und 2. wieder beschlußunfähig wird, sollen  
nach den einstimmig gefassten Beschlüssen der Kom-  
missionen  
1. Ausschussmitglieder nur nach Vorlage der  
folgenden Staffeltung Zutritt erhalten:  
Es entfallen auf Betriebe (Behörden, Dienst-  
stellen)  
mit 20—50 männl. u. weibl. Arbeit., Angest.  
od. Beamten 1 Vertreter,  
• 51—100 desgleichen 2 „  
• 101—200 desgleichen 3 „  
• 201—500 desgleichen 4 „  
• 501—1000 desgleichen 5 „  
und auf je 500 mehr 1 Vertreter mehr.  
2. Die Legitimation der einzelnen Vertreter durch  
folgendes Verfahren gesichert werden:  
Der Arbeiter-, Angestellten- oder Beamten-  
auschuss hat von seinem Arbeitgeber eine Be-  
scheinigung folgenden Wortlauts zu erwirken:  
„Ich bestätige an Eidesstatt, daß ich in meinem  
Betriebe am 26. April 1919 . . . männl.  
und weibl. Arbeiter und . . . männl. und  
weibl. Angestellte beschäftigt habe.“  
Die Behörden bestätigen die Richtigkeit dieser  
Angaben durch Beibringung des Dienstfiegl.  
Ein Vertreter des Ausschusses legt diese Be-  
scheinigung im Rathaus, oberer Remter, Zimmer 8  
Freitag, den 2., und Sonnabend, den 3. Mai, von  
8—8 Uhr vor und erhält so viel Eintrittskarten,  
wie dem Ausschuss nach der oben veröffentlichten  
Staffeltung zustehen.  
Die Eintrittskarten sind mit dem Namen des  
Vertreters zu versehen und am Eingang zum Ver-  
sammlungsraum zwecks Kontrolle abzugeben.  
Nur gegen Abgabe der Eintrittskarte wird  
der Zutritt gestattet. [1966]  
Der Volksrat zu Breslau.  
Philipp.  
Die Mandatsprüfungskommission:  
Donner. Eggert, Franke.

**Messow**  
Waldschmidt  
Fotografisches  
Atelier  
12  
Miniaturn-Bilder  
45 Pfg.

**Trauer-Kleider**  
Kostüme für Damen Röcke  
Blusen u. Mädchen Hüte  
stets vorrätig und nach Mass. [1966]  
M. Centawer, Schiede-  
brücke 7-10.

**Samson und CO**  
Atelier für fotografische Aufnahmen und Ver-  
größerungen  
bekannt gute Ausführung, prompte Bedienung,  
Lieferung von Bildern zu Passwörtern in 2 bis  
3 Stunden.  
**Bekannt billige Preise.**  
Vergrößerungen nach jed., auch d. schwebendsten  
Bild billiger.  
**Samson & Co., Blicherplatz 20.**  
Telefon 4399.  
Aufnahmen dürfen nur stattfinden Sonntag  
von früh 10 Uhr bis nachm. 3 Uhr;  
werktag von 8—5 Uhr.

**C. Bensch**  
Oswitz  
Jeden Sonntag  
und Donnerstag  
**Tanz.**

**Kubetzky's**  
Festale  
Rathhausstraße 38  
Breslau  
Gesang u. Klavier  
Kampfergängen.  
Schreibmaschinen-  
arbeiten aller Art  
Elly Gehry  
Breslau, Hofplatz 1.  
Tel. 12864

**Spareinlagen**  
verzinsen wir  
Ausführung  
Jahres  
Pensionsanw.  
mit 4% bei täglicher Kündigung  
• 4 1/2% - vierteljährlich  
• 4 1/2% - dreimonatlich  
• 4 1/2% - halbjährlich  
• 5% - ganzjährlich  
**Gewährleistung unbedingter Disposition!**  
**Breslauer Creditbank**  
Breslau, Hofplatz 14 Telephon 4000/05

Das die Redaktion (mit Ausnahme des verantwortl. Hans Ganteda-Fleischmann; Tel. 7897, für das Feuilleton: i. B. Hanns Schönefeld; für die Inserate: Ernst Duffe. Verlag: G. B. und Scheloch. Druck von Graf, Barth u. Comp. (B. Friedrich), Breslau.